



SPD



EIDELSTEDT

Stadtteilprogramm 2019

#HHgehtvoran



LIEBE EIMSBÜTTLERINNEN UND EIMSBÜTTLER,

wir leben in einer interessanten und vielseitigen Stadt. Jeder Stadtteil hat seinen eigenen Charakter. Nirgendwo ist die Politik konkreter als vor der eigenen Haustür. Gehen Sie deshalb zur Bezirksversammlungswahl am 26. Mai und stimmen Sie darüber ab, wie die Politik in Ihrem Bezirk in den kommenden Jahren gestaltet werden soll.

Für ein gutes Leben in Hamburg arbeiten wir weiter daran, dass alle eine bezahlbare Wohnung haben und unsere Stadt eine grüne Metropole am Wasser bleibt.

Wir sanieren die Straßen, bauen moderne Radwege und verbessern das Angebot an Bussen und Bahnen, damit alle ihre täglichen Ziele sicher, pünktlich und komfortabel erreichen.

Hamburg soll auch weiterhin die kinder- und familienfreundlichste Stadt Deutschlands sein mit beitragsfreien Kitaplätzen und flächendeckender Ganztagsbetreuung.

Die SPD ist die Hamburg-Partei: Wir gehen voran bei allen wichtigen Themen der Stadt. Damit sich die SPD-Fraktion in der Bezirksversammlung weiter für Ihre Anliegen im Bezirk einsetzen kann, brauchen wir Ihre Unterstützung. Für gutes Wohnen, für gute Kitas und Schulen und für lebenswerte Stadtteile. Wählen Sie am 26. Mai Ihre SPD vor Ort.

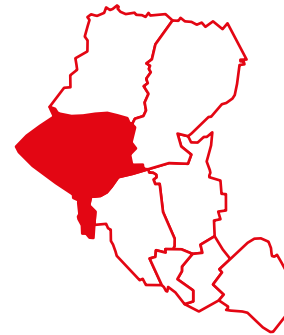
Ihre

Melanie Leonhard

Peter Tschentscher

WAHLKREIS 7

EIDELSTEDT



Jenseits der vielbefahrenen Hauptstraßen prägen aufgelockerte grüne Wohnviertel das Bild Eidelstedts. Kaum 20 Minuten S-Bahn-Fahrt von der Hamburger City entfernt, trifft hier die Großstadt auf das ruhige Leben. Im Verlauf der Jahrzehnte ist hier eine Reihe ganz unterschiedlicher Siedlungen gewachsen, die Eidelstedt für Familien wie für jüngere und ältere Menschen attraktiv macht.

Das Zentrum des Stadtteils liegt am Eidelstedter Platz. Hier bauen dreimal wöchentlich die Händler des Wochenmarkts ihre Stände auf. Kleine und größere Geschäfte laden zum Einkauf ein. Das kulturelle und soziale Herz des Stadtteils schlägt nur wenige Meter entfernt im **Eidelstedter Bürgerhaus**. Damit es seinen gewachsenen Aufgaben weiter gerecht werden kann, erweitern wir das Bürgerhaus in den kommenden Jahren mit großem Aufwand und machen es fit für die Zukunft. Die Elternschule sowie die Bücherhalle finden hier ihren Platz.

Ein weiterer Mittelpunkt des Lebens im Stadtteil ist das Eidelstedt Center, das nach seiner umfassenden Sanierung im Sommer wiedereröffnen soll. Mit dem Neubau von Wohnungen, Geschäften und einem Ärztehaus auf der ehemaligen Dello-Fläche wollen wir die **Eidelstedter Mitte** in den kommenden Jahren stärken. Das Zentrum soll ein lebendiger Begegnungsort für alle Menschen im Stadtteil sein.

In Eidelstedt trifft man viele herzliche und direkte Menschen, denen ihr Stadtteil am Herzen liegt. Ob im Stadtteilbeirat, dem Bürgerverein oder den Sportvereinen – die Eidelstedterinnen und Eidelstedter bringen sich ein. Ein Eckpfeiler des sozialen Lebens ist der SV Eidelstedt, der mit seinen rund 7.600 Mitgliedern einer der größten Vereine Hamburgs ist. Für uns ist klar: **Die vielen engagierten Menschen können auch in Zukunft auf unsere Unterstützung zählen** – gerade während der Zeit des Umbaus unseres Bürgerhauses.

Um die vielen kleinen und großen Entwicklungsprojekte zu bündeln, erhält Eidelstedt seit 2016 **zusätzliche Fördermittel zur Stärkung des Stadtteils aus dem RISE-Programm**. Dieses Geld fließt direkt in Modernisierungen, wie beim Spielplatz am Niekampsweg oder an der Stadtteilschule, und kommt so den Bürgerinnen und Bürgern zu Gute. Wir achten auch in den kommenden Jahren darauf, dass die Fördermittel dort ankommen, wo sie benötigt werden und einen bleibenden Wert für unseren Stadtteil bringen. Wir unterstützen



die Einrichtung eines Gemeinschaftshauses mit Kita und Veranstaltungsräumen an der Oliver-LiBy-Straße. Die Nachbarschaftszentren ReeWie-Haus und Wichmannhaus sind seit Jahren wichtige Zentren in ihren Quartieren, deren Arbeit wir auch in Zukunft unterstützen.

Ein Schlüsselprojekt ist der **Ausbau des Sportparks am Steinwiesenweg**, den wir im Verbund mit dem SV Eidelstedt und dem Gymnasium Dörpsweg auf den Weg gebracht haben. Hier entsteht ein hochmodernes Sportzentrum. Mit offenen Sportplätzen, mit Bildungs- und Freizeitangeboten für alle, mit attraktiven Laufstrecken, die über den künftigen A7-Deckel bis ins Niendorfer Gehege führen. Und nicht zuletzt mit einer neuen Bewegungs-Kita. Wir setzen uns dafür ein, dass die dort noch bestehenden Potenziale für ein Wachstum des Vereins genutzt werden können.

Gute Bildung und Betreuung sind für uns die Basis eines gerechten Stadtteils. Daher bauen wir überall im Stadtteil die soziale Infrastruktur aus. Wir schaffen die Rahmenbedingungen für weitere Kitas mit einer ausreichenden Zahl von Betreuungsplätzen. Wir investieren weiter in unsere Schulen, zum Beispiel an der Grundschule Rungwisch und der Berufsschule am Niekampsweg, sowie in die Sportstätten, wie mit dem Bau einer Dreifeldhalle ebenfalls am Niekampsweg. Kinder und Jugendliche brauchen auch in Zukunft Freiräume für ihre Aktivitäten wie das Haus der Jugend am Baumacker. Dabei haben sie unsere Unterstützung.

In Eidelstedt zu wohnen, muss sich auch weiterhin jeder leisten können. Den Bau neuer Wohnungen werden wir weiter unterstützen. Dabei wird es einer unserer Schwerpunkte sein, die soziale Mischung zu berücksichtigen. Für uns ist es darüber hinaus wichtig, dass sich Neubauten in die vorhandene Umgebung einpassen. Barrierefreie Wohnungen für ältere Menschen müssen ebenso entstehen wie bezahlbarer Wohnraum für Studierende und Azubis. Am Eidelstedter Platz haben wir das bereits angeschoben.

Eidelstedt ist heute so sicher wie lange nicht. Die historisch niedrige Kriminalstatistik ist ein Erfolg, auf dem wir uns jedoch nicht ausruhen werden. Für uns ist klar: Wo Menschen zusammenleben, sollen sie sich auch jederzeit sicher fühlen. Dafür setzen wir uns weiter auf allen Ebenen ein.

Mit A7 und A23, der Kieler Straße und der Holsteiner Chaussee durchqueren mehrere stark frequentierte Straßen unseren Stadtteil. Mit einem **Verkehrskonzept für Eidelstedt** wollen wir für einen guten Verkehrsfluss sorgen und so vermeiden, dass sich der Verkehr von den Hauptstraßen in die Wohngebiete verlagert. Dabei wollen wir ein besonderes Augenmerk auf die Sicherheit von Fußgängerinnen und Fußgängern sowie Radfahrenden legen. Mit der Fertigstellung des A7-Ausbaus werden sich die Verkehrsströme im Stadtteil merklich verringern. Beim Ausbau der AKN zur S21 dringen wir mit dem Senat auf die zügige Umsetzung des bestehenden Planfeststellungsbeschlusses.

Wir schaffen in Eidelstedt gute Radwegeverbindungen, die die bestehende **gute Verkehrsanbindung** sinnvoll und umweltschonend ergänzen. Auch die kürzeren Wege, die zu Fuß oder mit dem Rad zurückgelegt werden, wollen wir attraktiver gestalten. Dazu bauen wir – nicht nur im Eidelstedter Zentrum – Hindernisse im öffentlichen Raum ab. Auch das ist für uns ein Beitrag zu mehr Lebensqualität.

Die abwechslungsreichen **Grünflächen und Parks** tragen ganz besonders dazu bei, dass sich die Menschen in unserem Stadtteil wohlfühlen. Entsprechend wollen wir, dass in allen Quartieren Grünflächen in ausreichendem Umfang zur Verfügung stehen. In der Eidelstedter Feldmark mit ihren weitläufigen Wiesen und grünen Wegen hat sich das ländliche Eidelstedt erhalten. Wir werden sie auch in Zukunft erhalten und im Biotopverbund als Erholungsgebiet naturnah weiterentwickeln.



Unser Team für Eidelstedt:
Gabor Gottlieb
(Platz 1 auf der Bezirksliste),
Dagmar Bahr (Platz 1
auf der Wahlkreisliste)

Haben Sie Fragen oder möchten unsere Kandidatinnen und Kandidaten kennenlernen? Dann kontaktieren Sie uns. Wir helfen gerne:
☎ 040 42 32 87 11
✉ hh-eimsbuettel@spd.de

UNSER PROGRAMM FÜR EIMSBÜTTEL

WIE WIR LEBEN WOLLEN

Gute Bildung und Betreuung für alle sind die Schlüssel zu einer gerechten Gesellschaft. Deshalb schaffen wir in Eimsbüttel weiter die Rahmenbedingungen dafür – von der Kita bis zur Uni. Wir sorgen auch für Spiel- und Sportmöglichkeiten in unseren Quartieren. Eimsbüttel soll auch in Zukunft ein vielfältiger und toleranter Ort sein. Wir wollen:

- neue Schulstandorte schaffen
- Chancengleichheit und Freiräume für Kinder und Jugendliche schaffen
- die Teilhabe älterer Menschen fördern

WIE WIR WOHNEN UND ARBEITEN WOLLEN

Bezahlbares Wohnen bleibt die Herausforderung der Zukunft. Weiter Verantwortung zu übernehmen heißt für uns, mit dem Bau von Wohnungen die Mieten zu stabilisieren und gleichzeitig die Mieterinnen und Mieter vor Verdrängung zu schützen. Wir fördern den genossenschaftlichen und geförderten Wohnungsbau ebenso wie innovative bauliche Lösungen. Wir wollen:

- den Neubau von bezahlbaren Wohnungen fördern
- die Mieterinnen und Mieter in unseren Quartieren schützen
- Parks und Grünflächen erhalten und aufwerten
- unsere lokal verankerten Betriebe, Versorgungszentren und Wochenmärkte stärken

SO BLEIBEN WIR MOBIL

Die Mobilität der Menschen ist für das Zusammenleben eine zentrale Frage. Wir stehen für ein faires Miteinander aller im Verkehr. Barrierefreiheit ist uns ein wichtiges Anliegen. Wir schaffen Wege, auf denen Alt und Jung gut unterwegs sind. Entscheidend ist für uns ein breit aufgestellter öffentlicher Nahverkehr. Wir wollen:

- mit der U5 und S21 den Nahverkehr weiter voranbringen
- durch verbesserte Baustellenkoordination die Straßen und Wege effizienter sanieren
- Parkplätze in unseren Quartieren erhalten
- gute und sichere Fuß- und Radwege

Sie möchten unser
gesamtes Wahlprogramm
lesen?

www.spd-eimsbuettel.de



Hier gibt es Hilfe
zum Wählen in leichter
Sprache:



Wahlen zu den Hamburger Bezirksversammlungen am 26. Mai 2019 SIE HABEN DIE WAHL!

Sie haben zwei mal fünf Stimmen:

Wahlkreislisten (rosa Stimmzettel): Mit diesem Stimmzettel bestimmen Sie, wer Ihren Wahlkreis in der Bezirksversammlung vertritt. Hier haben Sie fünf Stimmen. Im Wahlkreis 7 Eidelstedt ist Dagmar Bahr unsere Spitzenkandidatin.

1 Bahr, Dagmar



Bezirksliste (gelber Stimmzettel): Mit diesen fünf Stimmen entscheiden Sie, wie stark Ihre Partei in der Bezirksversammlung vertreten ist. Die Stimmen können der Partei oder einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten gegeben werden.

Gesamtliste SPD



1. Variante

oder

1 Gottlieb, Gabor



2. Variante

2 Meding, Sarah



Als Wahlberechtigter erhalten Sie demnächst Ihre Wahlbenachrichtigung. Karte verloren? Kein Problem – Ihr Wahllokal erfahren Sie auch unter Tel. 040 428 01 28 97

Die Briefwahl können Sie direkt mit Ihrer Wahlbenachrichtigungskarte sowie online beantragen: www.hamburg.de/briefwahl

Impressum

SPD Eimsbüttel
Matthias Marx (ViSdP)
Helene-Lange-Str. 1
20144 Hamburg

Kontakt

Tel. 040 42 32 87 11
Fax 040 42 32 87 19
hh-eimsbuettel@spd.de
www.spd-eimsbuettel.de



facebook.com/spdeimsbuettel



[spdeimsbuettel](https://twitter.com/spdeimsbuettel)



[spdeimsbuettel](https://www.instagram.com/spdeimsbuettel)

UNSER TEAM FÜR DEN WAHLKREIS 7 EIDELSTEDT



Platz 1

Dagmar Bahr
32 Jahre
Wissenschaftliche
Mitarbeiterin



Platz 2

Janina Satzer
49 Jahre
Diplom-Ökonomin

3 Walter Brozzo

4 Alica Huntemann

5 Ersin Özek

6 Christina Cuneo

7 Jonas-Kjell Melzer

8 Erzat Atasoy

UNSER TEAM FÜR DIE BEZIRKSLISTE



Platz 1

Gabor Gottlieb
39 Jahre
Jurist



Platz 2

Sarah Meding
37 Jahre
Rechtsschutz-
sekretärin



Platz 3

Nils Harringa
44 Jahre
Lehrer



Platz 4

Charlotte Nendz-
Ammar
31 Jahre
Beraterin für Migran-
tinnen und Migranten



Platz 5

Rüdiger Rust
58 Jahre
Angestellter



Platz 6

Hannelore Köster
61 Jahre
Altenpflegerin



Platz 7

Ann-Kathrin Riegel
36 Jahre
Ärztin



Platz 8

Monika Rüter
74 Jahre
Sachbearbeiterin
beim Sozialamt i. R.